

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **36 (2010)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Naltrexin

Naltrexon HCl

Der Weg zurück...



Abstinenzorientierte Rückfallprophylaxe bei Opiatabhängigkeit

Naltrexin teilbare Filmtabletten

Z: Naltrexon HCl 50 mg. **I:** Unterstützung bei Entwöhnung Opiatabhängiger nach erfolgtem Entzug. **D:** Wenn 7–10 Tage opiatfrei: Am 1. Tag ½ Tabl., wenn keine Entzugssymptome, nach 1 h nochmals ½ Tabl. einnehmen. Danach 1 Tabl. pro Tag oder alternativ: 2 Tabl. am Montag und am Mittwoch, 3 Tabl. am Freitag. **KI:** Opioidgabe bzw. opioidpositive Urinprobe, schwere Leberinsuffizienz, Hepatitis, Überempfindlichkeit gegenüber Naltrexon, Schwangerschaft. **UAW:** Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Nervosität, Bauchschmerzen, Bauchkrämpfe, Übelkeit, Erbrechen, Gelenk- und Muskelschmerzen, Schwäche. Diese UAW können auch während des Entzugs auftreten. **IA:** Es sollten keine opioidhaltigen Medikamente gegeben werden. **OP:** 28 Filmtabletten, kassenzulässig. Liste: A. Für weiterführende Informationen siehe Arzneimittel-Kompodium.

OrPha Swiss

OrPha Swiss GmbH
Untere Heslibachstrasse 41a
8700 Küsnacht
Tel.: +41 44 910 33 33
Fax: +41 44 910 34 54
info@orpha.ch
www.orpha.ch

Unsere Dienstleistungen

- vollumfängliche Informationen
- Weiterbildungen
- Literaturservice
- Patientenpässe

Inhaltsverzeichnis

DOSSIER: EVIDENZBASIERTE SUCHTPRÄVENTION

-
- 5 **Das Paradigma der evidenzbasierten Praxis in der Suchtprävention**
Matthias Hüttemann, Holger Schmid, Cornelia Rösch
-
- 13 **Alkoholprävention im Spannungsfeld**
Irene Abderhalden
-
- 18 **Nachhaltigkeit bei Suchtausstieg und Prävention durch starke Beziehungen**
Corina Salis Gross
-
- 23 **PFADE - Prävention durch Förderung sozialer Kompetenzen**
Rahel Jünger
-
- 28 **HaLT – Präventiv gegen riskanten Alkoholkonsum**
Heidi Kuttler, Sabine Lang
-
- 35 **Communities that Care – Aufwachsen in einer sicheren und lebenswerten Umgebung**
Mieke Vergeer, Ido de Vries, Harrie Jonkman
-
- 44 **0,5 Promille: eine evidenzbasierte Entscheidung mit nachweisbarem Nutzen?**
Stefan Siegrist
-
- 47 **Rezension: Prävention und Gesundheitsförderung**
Franz Gschwandtner
-
- 48 **Fotoserie: Dem Suchtproblem in die Augen geschaut**
Von Mischa Christen
-
- 49 **Cowboys in der Prärie, Partys unter Palmen – Einfluss von Werbung auf Jugendliche**
Barbara Isensee, Matthias Morgenstern, Reiner Hanewinkel
-
- 51 **Veranstaltungen**
-
- 53 **Neue Bücher**
-
- 55 **Newsflash**
-

Bilder dieser Ausgabe

Mischa Christen, Luzern, www.mischachristen.ch